



Informationsbulletin Nr. 14/2012 des TKC Mutz Bern

Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012



8. Runde

An der 8. von insgesamt 10 Runden der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012, welche am 5. Oktober im Restaurant zum Schlüssel in Ostermundigen ausgetragen wurde, beteiligten sich sechs Spieler. Alex Lehmann ("Cüpli-Alex") fehlte, weil ihn wieder einmal jemand zu einem Apéro eingeladen hatte.

Hier die Resultate der 8. Runde:

Werner Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	7:1	(4:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	4:1	(0:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Urs Kaderli (Mutz)	6:3	(4:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Werner Stalder (Mutz)	5:4	(2:1)
Urs Kaderli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	3:1	(1:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	5:2	(3:2)
Urs Kaderli (Mutz)	- Werner Stalder (Mutz)	6:3	(4:0)
Martin Stalder (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	5:1	(1:1)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Jürg Hayoz (Red Lions)	10:3	(4:1)
Martin Stalder (Mutz)	- Werner Stalder (Mutz)	2:2	(1:1)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Gottfried Balzli (Mutz)	2:1	(0:0)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	6:3	(3:2)
Jürg Hayoz (Red Lions)	- Werner Stalder (Mutz)	4:4	(2:2)
Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	- Gottfried Balzli (Mutz)	12:9	(6:4)
Martin Stalder (Mutz)	- Urs Kaderli (Mutz)	4:2	(1:2)

Schlussklassement der 8. Runde:

1. MARTIN STALDER (Mutz)	5	4	1	-	20:8	9	7 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	5	4	-	1	34:23	8	5 TP
3. Jürg Hayoz (Red Lions)	5	2	1	2	17:23	5	4 TP
4. Urs Kaderli (Mutz)	5	2	-	3	17:20	4	3 TP
5. Werner Stalder (Mutz)	5	1	2	2	20:18	4	2 TP
6. Gottfried Balzli (Mutz)	5	-	-	5	13:29	0	1 TP

Urs Kaderli vor Werner Stalder klassiert, weil er die Direktbegegnung gewann.

Bewertungen der Spieler der 8. Meisterschaftsrunde

Martin Stalder:

Martin Stalder gelang es zum vierten Mal in der laufenden Saison, den Tagessieg zu erringen. Am meisten Mühe bekundete er gegen seinen Vater Werner. Die Partie endete schliesslich mit einem gerechten 2:2-Unentschieden. Gegen den erstaunlich starken Urs Kaderli lag Martin in der Pause mit 1:2 Toren im Rückstand, aber nach dem Wechsel konnte der Tipp-Kicker aus dem Berner Vorort Wabern das Spiel noch für sich entscheiden.

Hans-Peter Pfäffli:

Nach dem enttäuschenden Verlauf der 7. Runde vom 14. September (Hans-Peter holte aus fünf Spielen lediglich zwei Punkte und wurde Fünfter) konnte der Thuner diesmal überzeugen. Seine einzige Niederlage kassierte er gleich zu Beginn gegen Martin Stalder, aber danach gab er sich keine Blösse mehr und veranstaltete gegen Jürg Hayoz und Gottfried Balzli jeweils ein veritables "Schützenfest".

Jürg Hayoz:

Nur halbwegs von seiner Sehnenverletzung genesen, zeigte Jürg Hayoz ansprechende Leistungen. Gegen Urs Kaderli und Gottfried Balzli ging er jeweils als Sieger von der Filzplatte, und gegen Werner Stalder gelang ihm ein Unentschieden. Wenn Jürg wieder hundertprozentig fit sein wird, liegt wahrscheinlich noch eine Leistungssteigerung drin.

Urs Kaderli:

Der 6:3-Sieg des Merligers gegen Werner Stalder war die Sensation des Abends. Zuvor hatte Urs bereits Gottfried Balzli mit 3:1 Toren besiegt, aber dies war weiss Gott keine Überraschung mehr. Mittlerweile wissen alle, dass Urs Kaderli brandgefährlich ist. Es gibt nicht viele Tipp-Kicker, die innerhalb von derart kurzer Zeit ein solches Niveau erreicht haben. Urs ist für den TKC Mutz Bern eine echte Verstärkung, und zudem ist er zuverlässig und stets fair.

Werner Stalder:

Es gibt Tage, da läuft es einfach nicht nach Wunsch. Für Werner war der 5. Oktober so ein Tag. Begonnen hatte der Abend für den Tipp-Kicker aus Muri bei Bern mit einem 7:1-Erfolg gegen Gottfried zwar erfolgreich, aber danach harzte es. Das Unentschieden gegen Martin liess für das Spiel gegen Jürg Hayoz nochmals hoffen, aber es reichte erneut bloss zu einer Punkteteilung.

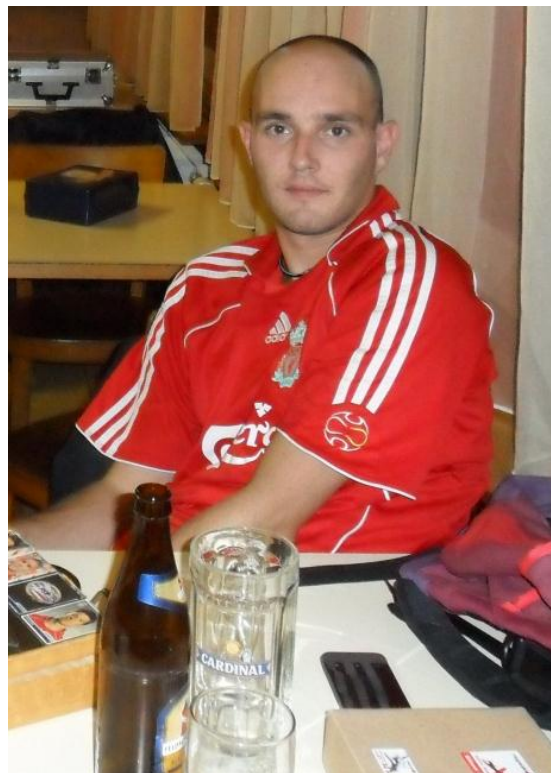
Gottfried Balzli:

In Ermangelung schwacher Gegner landete Gottfried Balzli bereits zum vierten Mal in der laufenden Meisterschaft auf dem letzten Tabellenplatz. Wer in 5 Spielen 29 Tore einkassiert und bloss deren 13 erzielt, darf sich nicht wundern, wenn ihm am Ende die rote Laterne umgehängt wird.

Fotos von der 8. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012



Urs Kaderli (links) konnte Werner Stalder erstmals besiegen. Schiedsrichter der Partie war Jürg Hayoz aus Schmitten im Kanton Freiburg.



Der Tagessieger Martin Stalder

Zwischenklassement der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012 nach 8 von 10 Runden:

(Die 8 besten Punktergebnisse eines jeden Spielers zählen am Ende der Saison für die «Schlussabrechnung».)

	1. T.	2. T.	3. T.	4. T.	5. T.	6. T.	7. T.	8. T.	Total
1. Martin Stalder (Mutz)	8	3	10	5	6	-	7	7	46 TP
2. Hans-Peter Pfäffli (Mutz)	6	6	8	6	2	3	2	5	38 TP
3. Werner Stalder (Mutz)	-	5	2	8	9	5	5	2	36 TP
4. Jürg Hayoz (Red Lions)	4	-	3	4	7	-	-	4	22 TP
5. Urs Kaderli (Mutz)	1	2	1	2	5	2	4	3	20 TP
6. Gottfried Balzli (Mutz)	2	1	5	3	3	1	1	1	17 TP
7. Beat Meier (Torpedo)	5	8	-	-	-	-	-	-	13 TP
8. Marc Messerli (Mutz)	-	-	6	-	4	-	-	-	10 TP
9. Dominik Schmalstieg (Mutz)	-	4	-	-	1	-	3	-	8 TP
10. Kurt Howald (Mutz)	3	-	4	1	-	-	-	-	8 TP
11. Alex Lehmann (Red Lions)	-	-	7	-	-	-	-	-	7 TP

Dominik Schmalstieg (zwei 4. Ränge) vor Kurt Howald (ein 5. Rang) klassiert.

* * * * *

Wichtige Mitteilung!

Die 9. Runde der Meisterschaft der Berner und Freiburger Tipp-Kicker 2012 findet wie folgt statt:

→ **Freitag, 19. Oktober, 20.00 Uhr,
Restaurant zum Schlüssel, Oberdorfstrasse 45,
3072 Ostermündigen**

Die Tipp-Kicker des TKC Mutz Bern, des TKT Torpedo Thun-Wimmis und des TKC Red Lions Ueberstorf sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. Erscheint bitte pünktlich! Sollte sich jemand verspäten, muss er unbedingt vor 20.00 Uhr (am besten um ca. 19.55 Uhr) im Restaurant zum Schlüssel anrufen und darum bitten, dass Gottfried Balzli ans Telefon gerufen wird (Telefon 031 931 10 25). Wer ohne diesen Telefonanruf zu spät erscheint, muss leider zuschauen oder wird lediglich als Schiedsrichter eingesetzt!

* * * * *



47. Deutsche Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick mit Schweizer Beteiligung

An der 47. Deutschen Einzelmeisterschaft im Tipp-Kick, die am 22. und 23. September 2012 in der Glück-Auf-Halle in Aalen-Hofen ausgetragen wurde, beteiligten sich **146 Tipp-Kickerinnen und Tipp-Kicker, darunter 6 Mitglieder des Schweizerischen Tipp-Kick-Verbandes (STKV).**

Hier die Schlussränge der sechs STKV-Mitglieder:

42. Daniel Nater	Baden Hotspurs
53. John Appenzeller	TKC Birmensdorf Eagles
80. Lukas Meier	TKC Santos 10 Rütihof
99. Philipp Derungs	Baden Hotspurs
114. Markus Kälin	Baden Hotspurs
142. Pablo Kissner	TKC Birmensdorf Eagles

Die zum Teil hervorragenden Resultate der Tipp-Kicker des STKV:

Daniel Nater (Baden Hotspurs)

42. Schlussrang

1. Runde (Gruppe 25)

gegen Sebastian Ruhland (SV Kelheimwinzer)	9:5	+
gegen Michael Kalentzi (Spandauer Filzteufel 09 Berlin)	3:5	-
gegen Benjamin Balkanci (vereinslos)	8:3	+
gegen Stefan Heinze (TKC Gallus Frankfurt)	1:3	-
gegen Jakob Weber (PWR 1978 Wasseralfingen)	5:3	+



Daniel Nater als Gruppendritter mit 6:4 Punkten und 26:19 Toren für die 2. Runde qualifiziert.

2. Runde (Gruppe 1)

gegen Stefan Biehl (Tipp-Kick Rheinland United)	4:3	+
gegen Michael Kaus (TKC Gallus Frankfurt)	2:1	+
gegen Robert Matanović (TKC 1971 Hirschlanden)	3:3	x
gegen Vincent Höhn (Flinke Finger Bruck e.V. Fürstenfeldbruck)	3:4	-
gegen Jochen Hahnel (TKC Preussen Waltrop 1980)	1:6	-

Daniel Nater als Gruppenvierter mit 5:5 Punkten und 13:17 Toren für die 3. Runde qualifiziert.

3. Runde (Gruppe 2)

gegen Arnold Gotzhein (TKC Preussen Waltrop 1980)	5:2	+
gegen Michael Müller (PWR 1978 Wasseralfingen)	3:2	+
gegen Oliver Marx (TKG Adersheim 2003)	2:3	-
gegen Florian Wagner (TKC 1971 Hirschlanden)	2:1	+
gegen Michael Blügel (TKC Kaiserslautern 1986)	5:1	+

Daniel Nater als Gruppensieger (!) mit 8:2 Punkten und 17:9 Toren für die 4. Runde qualifiziert.

4. Runde (Gruppe 8)

gegen Thomas Krätzig (OTC 1990 Amberg)	4:6	-
gegen Artur Merke (TKC 1971 Hirschlanden)	1:2	-
gegen Marcel Horchert (Celtic Berlin)	1:4	-
gegen Stefan Schiller (Tipp-Kick Rheinland United)	2:1	+
gegen Stephan Pfaff (TFB Drispfenstedt von 1977)	3:5	-

Daniel Nater als Gruppenletzter mit 2:8 Punkten und 11:18 Toren ausgeschieden.

John Appenzeller (TKC Birmensdorf Eagles)

53. Schlussrang

1. Runde (Gruppe 23)

gegen Jens Rathgeber (PWR 1978 Wasseralfingen)	2:3 (0:1)	-
gegen Fred Elesbao (SG 94 Hannover)	3:2 (1:1)	+
gegen Thorsten Bothe (vereinslos)	1:5 (0:3)	-
gegen Siegfried Gies (TKC 1986 Gevelsberg)	3:5 (0:3)	-
gegen Andreas Linke (Spandauer Filzteufel 09 Berlin)	2:0 (2:0)	+

John Appenzeller als Gruppenvierter mit 4:6 Punkten und 11:15 Toren für die 2. Runde qualifiziert.

2. Runde (Gruppe 13)

gegen Jens Jepp (Spieltrieb Ylipulli Giessen)	2:4 (2:2)	-
gegen Jakob Weber (PWR 1978 Wasseralfingen)	4:3 (1:2)	+
gegen Detlef Schirmer (Spandauer Filzteufel 09 Berlin)	4:2 (2:1)	+
gegen Klaudia Witte (TKV Jerze)	3:3 (2:0)	x
gegen Marcus Socha (TFB Drispfenstedt von 1977)	4:4 (0:1)	x

John Appenzeller als Gruppendritter mit 6:4 Punkten und 17:16 Toren für die 3. Runde qualifiziert.

3. Runde (Gruppe 10)

gegen Stefan Schiller (Tipp-Kick Rheinland United)	1:5 (0:2)	-
gegen Jürgen Prem (SV Kelheimwinzer)	2:2 (1:1)	x
gegen Lars Biesinger (Tipp-Kick Vereinigung Remseck)	5:4 (2:2)	+
gegen Harald Füssinger (TKC 1971 Hirschlanden)	1:2 (1:1)	-
gegen Björn Buschmann (Atletico 03 Hamburg)	5:5 (2:2)	x

John Appenzeller als Gruppenfünfter mit 4:6 Punkten und 14:18 Toren ausgeschieden.



Lukas Meier (TKC Santos 10 Rütihof)
80. Schlussrang



1. Runde (Gruppe 11)

gegen Thomas Krätzig (OTC 1990 Amberg)	2:3	-
gegen Stephan Pfaff (TFB Drispensstedt von 1977)	2:3	-
gegen Stefan Schiller (Tipp-Kick Rheinland United)	2:2	x
gegen Oliver Gerke (TKV Jerze)	6:5	+

Lukas Meier als Gruppenvierter mit 3:5 Punkten und 12:13 Toren für die 2. Runde qualifiziert.

2. Runde (Gruppe 15)

gegen Lars Biesinger (Tipp-Kick Vereinigung Remseck)	0:2	-
gegen Patrick Malessa (Celtic Berlin)	1:1	x
gegen Klaudio Lange (TKC 1971 Hirschlanden)	4:7	-
gegen Michael Müller (PWR 1978 Wasseralfingen)	4:6	-
gegen Guido Johannsen (TFG 80 Buxtehude)	5:3	+

Lukas Meier als Gruppenfünfter mit 3:7 Punkten und 14:19 Toren ausgeschieden.

Philipp Derungs (Baden Hotspurs)
99. Schlussrang



1. Runde (Gruppe 26)

gegen Uli Weishaupt (PWR 1978 Wasseralfingen)	1:1	x
gegen Ralf Item (SV Kelheimwinzer)	4:4	x
gegen Nico Ohnezat (SG Karlsruhe/Mainz)	10:3	+
gegen Tim Lange (vereinslos)	5:1	+
gegen Max Gottschalk (TKC Gallus Frankfurt)	4:4	x

Philipp Derungs als Gruppenzweiter mit 7:3 Punkten und 24:13 Toren für die 2. Runde qualifiziert.

2. Runde (Gruppe 2)

gegen Mathias Hahnel (TKC Kaiserslautern 1986)	1:3	-
gegen Marcus Müller (TKC Preussen Waltrop 1980)	1:2	-
gegen Florian Wagner (TKC 1971 Hirschlanden)	2:3	-
gegen Peter Funke (Flinke Finger Bruck e.V. Fürstenfeldbruck)	2:3	-
gegen Stefan Poetsch (TKC 1971 Hirschlanden)	1:1	x

Philipp Derungs als Gruppenletzter mit 1:9 Punkten und 7:12 Toren ausgeschieden.



Markus Kälin (Baden Hotspurs)
114. Schlussrang



1. Runde (Gruppe 24)

gegen Jens König (SG 94 Hannover)	1:7	-
gegen Detlef Bastian (TKG Wolfsburg)	4:8	-
gegen Michael Müller (PWR 1978 Wasseralfingen)	3:4	-
gegen Thomas Wolf (vereinslos)	3:3	x
gegen Pablo Kissner (TKC Birmensdorf Eagles)	4:3	+

*Markus Kälin als Gruppenfünfter mit 3:7 Punkten und 15:25 Toren ausgeschieden.
Er machte jedoch von der Möglichkeit Gebrauch, am Lucky-Loser-Cup teilzunehmen.*

Lucky-Loser-Cup, 1. Runde (Gruppe 5)

gegen Vanessa Schaaf (1. Murgtärer TKC 2000)	8:6	+
gegen Lukas Schlauderer (SV Kelheimwinzer)	5:1	+
gegen Frank Sauter (vereinslos)	8:0	+
gegen Georg Lortz (Tipp-Kick Rheinland United)	2:4	-
gegen Leon Homscheidt (Headbangers Balingen)	4:2	+

Markus Kälin als Gruppenzweiter mit 8:2 Punkten und 27:13 Toren für die 2. Runde des Lucky-Loser-Cup qualifiziert.

Lucky Loser-Cup, 2. Runde (Gruppe 1)

gegen Kai Riedinger (1. Murgtärer TKC 2000)	3:7	-
gegen Thomas Gerst (TKG Weiler)	3:4	-
gegen Sedat Voskhi (TKC Sprockhövel 1992)	3:5	-
gegen Myrko Baumgart (TKG Adersheim 2003)	2:5	-
gegen Dominik Steib (TKC 1991 Nürnberg)	3:2	+

Markus Kälin als Gruppenletzter mit 2:8 Punkten und 14:23 Toren ausgeschieden.

Pablo Kissner (TKC Birmensdorf Eagles)
142. Schlussrang



1. Runde (Gruppe 24)

gegen Michael Müller (PWR 1978 Wasseralfingen)	3:9	-
gegen Thomas Wolf (vereinslos)	3:4	-
gegen Detlef Bastian (TKG Wolfsburg)	1:6	-
gegen Jens König (SG 94 Hannover)	1:8	-
gegen Markus Kälin (Baden Hotspurs)	3:4	-

*Pablo Kissner als Gruppenletzter mit 0:10 Punkten und 11:31 Toren ausgeschieden.
Er machte jedoch von der Möglichkeit Gebrauch, am Lucky-Loser-Cup teilzunehmen.*



Lucky-Loser-Cup, 1. Runde (Gruppe 2)

gegen Uwe Scheffler (Spandauer Filzteufel 09 Berlin)	5:4	+
gegen Dominik Steib (TKC 1991 Nürnberg)	0:10	-
gegen Tobias Opalka (TKC Sprockhövel 1992)	10:2	+
gegen Uwe Axtmann (TKG Weiler)	4:5	-
gegen Ralf Sulzalek (Delligser Sport-Club Delligsen)	4:3	+

Pablo Kissner als Gruppenzweiter mit 6:4 Punkten und 23:24 Toren für die 2. Runde des Lucky-Loser-Cup qualifiziert.

Lucky-Loser-Cup, 2. Runde (Gruppe 2)

gegen Volker Herbers (TKC 1971 Hirschlanden)	5:0	+
gegen Manuela Winter (TKC 1986 Gevelsberg)	5:7	-
gegen Fred Elesbao (SG 94 Hannover)	5:7	-
gegen Georg Lortz (Tipp-Kick Rheinland United)	2:3	-
gegen Andreas Linke (Spandauer Filzteufel 09 Berlin)	3:6	-

Pablo Kissner als Gruppenfünfter mit 2:8 Punkten und 20:23 Toren ausgeschieden.

Finalspiel der 47. Deutschen Einzelmeisterschaft 2012:

Frank Hampel - **Sascha Bareis** **5:3**
(TKC Gallus Frankfurt) **(TKC 1971 Hirschlanden)**

Finalspiel des Lucky-Loser-Cup:

Myrko Baumgart - Manuela Winter **8:6**
(TKG Adersheim 2003) (TKC 1986 Gevelsberg)



Der Deutsche Meister 2012: Frank Hampel

*Sascha Bareis, Deutscher
Vizemeister 2012*





Für seinen hervorragenden 6. Rang an der 32. Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft in Michelbach wurde Daniel Nater mit einem Pokal und einer Urkunde belohnt. Herzliche Gratulation!

**Markus Kälin (Baden Hotspurs)
35. Schlussrang**

Vorrunde

gegen Artur Merke (TKC 1971 Hirschlanden)	2:4	-
gegen Felix Thol (TKG Weiler)	6:1	+
gegen Georg Rieger (TKG Weiler)	1:4	-
gegen Uwe Axtmann (TKG Weiler)	4:5	-
gegen Andreas Sigle (TKC 1971 Hirschlanden)	4:5	-
gegen Simon Leifels (TKC 1971 Hirschlanden)	10:2	+
gegen Leon Homscheidt (Headbangers Balingen)	4:2	+
gegen Vanessa Schaaf (1. Murgtärer TKC 2000)	3:3	x
gegen Rainer Schönlau (Flinke Finger Bruck e.V. Fürstenfeldbruck)	1:2	-
gegen Michael Happersberger (TKC Kaiserslautern 1986)	1:2	-

Markus Kälin mit 7:13 Punkten und 36:30 Toren ausgeschieden. (35. Schlussrang)

Finalspiel der 32. Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaft

Frank Hampel - **Benjamin Buza** **4:2**
(TKC Gallus Frankfurt) (TKC 1971 Hirschlanden)



* * * * *

Mit freundlichen Grüßen
Tipp-Kick-Club Mutz Bern
Gottfried Balzli, Präsident
goba@hispeed.ch
www.tkcmutzbern.jimdo.com